

Bericht VW Touareg 2014 - Facelift

Beitrag von „coala“ vom 1. Januar 2015 um 10:29

[Zitat von Arndt](#)

Da haben Robert und ich anscheinend dem gleichen Vögelchen beim Gesang gelauscht. [...]

Servus Arndt,

mir hat das zwischenzeitlich noch ein weiteres, in aller Regel recht zuverlässiges, Vögelchen genauso geträllert ("Bestellbar bis März 2015"), so dass die Info wohl mit einiger Wahrscheinlichkeit stimmen sollte. Bin gespannt, was als Ersatz nachkommt. Kann aber wohl nur ein weiter aufgeblasener V6 TDI sein, wie ihn der Mitbewerb und ebenfalls der Konzernbruder bereits anbieten.

Schade um den V8 TDI, der schon einen tollen Klang hatte, aber das war aufgrund der langjährigen "Entwicklungs-Zurückhaltung" bei dieser Maschine über kurz oder lang nicht anders zu erwarten. Es hieß ja schon im Vorfeld, dass der Motor in dieser Form nicht Euro-6-fähig sein wird und man ihn im Grunde komplett neu konstruieren müsste um die kommende Schadstoffnorm zu erfüllen. Ein neuer V8 TDI wäre halt schön, aber daran glaube ich eher nicht. Dazu noch die Vibrationen in bestimmten Drehzahl-, bzw. Geschwindigkeitsregionen, die bis zuletzt nicht vollends in den Griff zu bekommen waren, wie wir ja an den Testfahrzeugen "erfahren" durften...

Jedenfalls dürfen sich immerhin die bisherigen V6 TDI Eigner freuen: Die neu überarbeitete Maschine mit 262 PS läuft spürbar leiser und vibrationsärmer, hängt besser am Gas, dreht williger hoch und hat - einmal halbwegs warm gelaufen - eigentlich kaum mehr etwas mit einem Diesel zu tun, so leise und vibrationsarm läuft der nun. Der macht echt Spaß, zumal er für des Fahrers Ohren besser klingt (etwas "knurriger"), sich aber dabei stets akustisch im Hintergrund hält. Meiner war (wie auch das Testfahrzeug im September mit nur wenigen km auf der Uhr...) die ersten paar hundert Kilometer etwas "zäh", es war kaum ein Unterschied zum Vorgänger, außer vom Drehmoment, der Akustik und der Laufkultur, zu spüren. Nun, nach gut 1300 km, taut er langsam auf und den Unterschied zum Vorgänger mit 245 Pferden spürt man doch recht deutlich, obwohl es nur schlappe 17 PS sind. Es ist vor allem die geradezu spielerisch-direkte Art, wie der Neue aufs Gaspedal reagiert und dabei willig hochdreht. Auch jenseits von 3.000 Umdrehungen lässt er nicht spürbar nach oder wird gar zäh und brummig, sondern das Maschinchen zeigt sich auch in diesen Drehzahlregionen noch angenehm vibrationsarm und bleibt sehr leise.

Klar, ein V8 samt seinen 800 Nm Drehmoment und dem schönen Sound wird's deswegen nicht :D, aber in jedem Fall läuft der Motor erstaunlich kultiviert und vor allem spritzig. Umsteiger aus der 240-PS-Liga werden das noch deutlicher registrieren, denn bereits in der Evolutionsstufe von 240 auf 245 PS hat sich ja schon was getan. Vielleicht packt VW ja irgendwann noch einen zweiten Turbolader mit drauf.

Ach ja, zukünftige Facelift-V6-TDI-Fahrer: Achtet mal im Leerlauf auf die Vibrationen (bzw. die praktisch nicht mehr registrierbaren selbigen) im Lenkrad und an der Karosserie. Es gab noch ein kleines Geschenk seitens VW, basierend unter anderem auf der Motorlagerung 😊

Grüße
Robert